Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Deutsches

Künstler-Album.

Mit Beiträgen lebender Künstler und Dichter.

IV.

Düsseldorf 1871.

Verlag von Breidenbach & Comp.

Weg 51/250

Digitized by Google

Druck und Verlag von Breidenbach & Co. in Düsseldorf

Digitized by Google

Hurrah, die Todten reiten schnell.

Es zog heran wie Sand am Meer:
Zuaven, Turkos, Frankreichs Heer,
Geführt vom Kaiserneffen.
Im Schaffen klein, im Lügen groß,
Wollt' er, ein Rächer Waterloo's,
In's Herz die Deutschen treffen;
Wohl flog sein Adler hoch und hell: —
Hurrah, die Todten reiten schnell.

Er, wie sein Ohm, der Völker Fluch,
So, durch Verrath und Eidesbruch
Der Franzen würd'ger Kaiser —
Hat er geflunkert, hat gekräht,
Ein Gaukler, in der Majestät
Erstohlner Lorbeerreiser, —
Der Turkos ächter Spießgesell!
Hurrah, die Todten reiten schnell.

Doch nur gemach, schon harret dein
Der Heldengreis am deutschen Rhein,
Ein König, ruhmbeladen.
Er — gegen dich, den Sündenknecht,
Ein Ritter ohne Fehl, so recht
Ein Fürst von Gottes Gnaden;
Fürwahr ein deutscher „Wilhelm" Tell.
Hurrah, die Sühne reitet schnell.

Denn bald, so wandte sich das Blatt:
Der Kais'rin Schach; der Kaiser matt,
Sein stolzes Heer zerrieben,
Ihm selbst von Friedrich Wilhelms Stahl
Das „Mene Tekel" tief als Maal
Am Nacken eingeschrieben, —
So zog er ab mit wundem Fell.
Hurrah, die Todten ritten schnell.

Ja schnell; nach wenig Monden kaum
Zerrann wie Schaum der eitle Traum
Von Frankreichs Weltengröße.
Der wälsche Hahn, er liegt zerzaust,
Zerdrückt von deutscher Eisenfaust;
Nun schweigt das Kriegsgetöse
Bis auf des Korsen Wuthgebell.
Hurrah, die Todten ritten schnell.

Und nun, mein Volk, tritt fest und stark —
Er liegt zerschlagen bis auf's Mark —
Dem Erbfeind auf den Nacken;
Und ihn, den Völkermörder, laß,
Geächtet von der Menschheit Haß,
Sein Reisebündel packen;
Er fahr zum Teufel in's Hotel!
Hurrah, die Todten reiten schnell.

Georg Scherer.

Digitized by Google